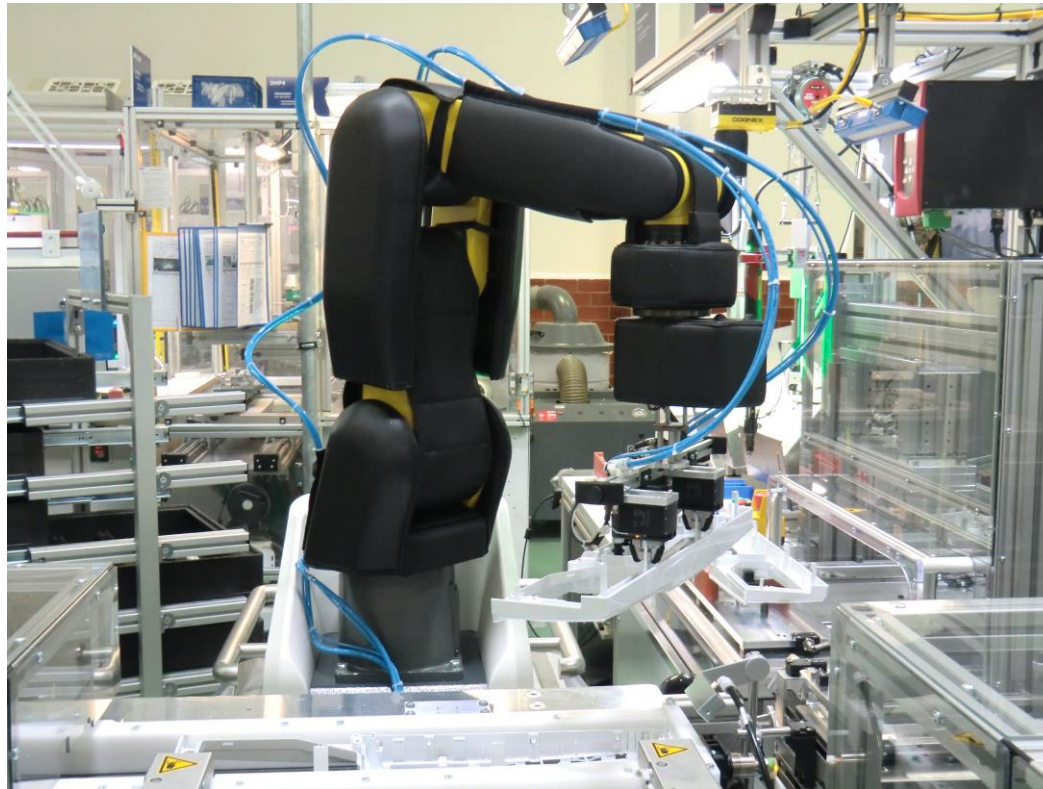


INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

Prozessoptimierung als Grundlage der Digitalisierung: Intelligente Automatisierung



Johannes Fischer PAS Deutschland GmbH

INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

Hintergrund/Aufgabenstellung/Problemansatz

Treiber No. 1 in Industriebetrieben sind fortlaufende Produktivitätsverbesserungen. Eine Verlagerung der Produktionsstätten ins Ausland stellt hierbei lediglich eine temporäre Lösung dar.

Die neueste kollaborative Industrieroboter-Generation z.B. kann auch in Bereichen Produktivitätspotenziale erschließen, die sich einer Automatisierung bislang entzogen haben.

Welche Voraussetzungen müssen beachtet und welche Bedingungen müssen erarbeitet werden, damit über den Einsatz digitaler vernetzter Technologien, z.B. durch sog. Cobots, Produktivitätsvorteile erreicht werden können?

INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

Lösungsweg / Lösungsschritte

1. Systematische Prozessanalyse, z.B. Wertstromanalyse, dabei Einbeziehung der Mitarbeiter aus verschiedenen Fachbereichen
2. Optimierung: Verschwendung eliminieren, Fließ- und Pullprinzip umsetzen, Engpassstellen sichtbar machen, Probleme hervorheben (z.B. Ergonomie- und Qualitätsprobleme), Kunden- und Mitarbeiterbedürfnisse im Blick behalten
3. Stufenweise Integration von Cobots – nur sinnvoll, wenn vorherige Optimierungen umgesetzt sind und die Cobots die festgelegte Produktionsstrategie unterstützen.

INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

Ergebnisse/Ausblick/offene Fragen

- Höhere Mitarbeiterzufriedenheit durch Wegfall monotoner, belastender und schwieriger Tätigkeiten
- Unterstützung der taktgebundenen Produktion
- Fehlererkennung durch Sensoren und autom. Prüfung
- Dadurch insgesamt langfristig höhere Qualität, Produktivität und Flexibilität und letztendlich Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit
- Lernprozess wie man neue Technologien zukünftig sinnvoll einsetzen kann

Der Einsatz neuer digitaler Technologien ist kein Selbstzweck sondern kann die Umsetzung der Produktionsstrategie unterstützen und beschleunigen

INDUSTRIEKONFERENZ BRANDENBURG 2017

Kontaktinfos

PAS Deutschland GmbH

Johannes Fischer,

Leiter Produktionssystem,

Johannes.Fischer@pas-net.com

+49 (3391) 5968509,

www.pas-net.com

Wilhelm-Bartelt-Straße 10–14

D – 16816 Neuruppin

